

# DAISY – der Standard für zugängliche Kommunikation



**D** igital  
**A** ccessible  
**I** nformation  
**S**Y stem

OPEN SOURCE Projekt  
[www.daisy.org](http://www.daisy.org)

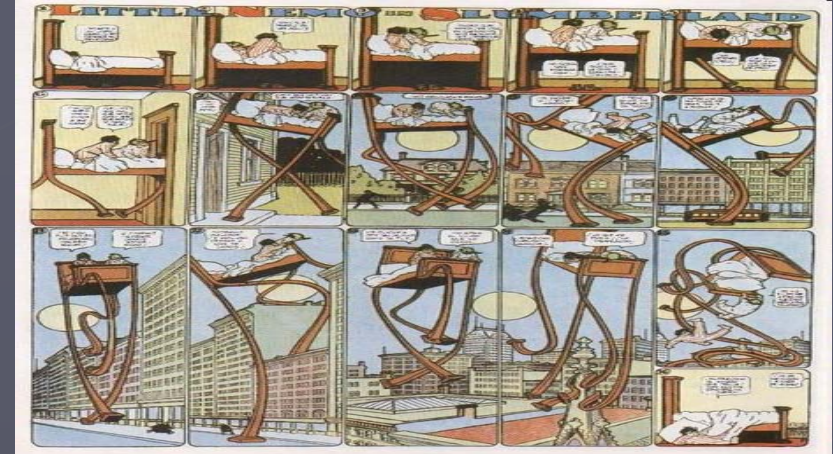
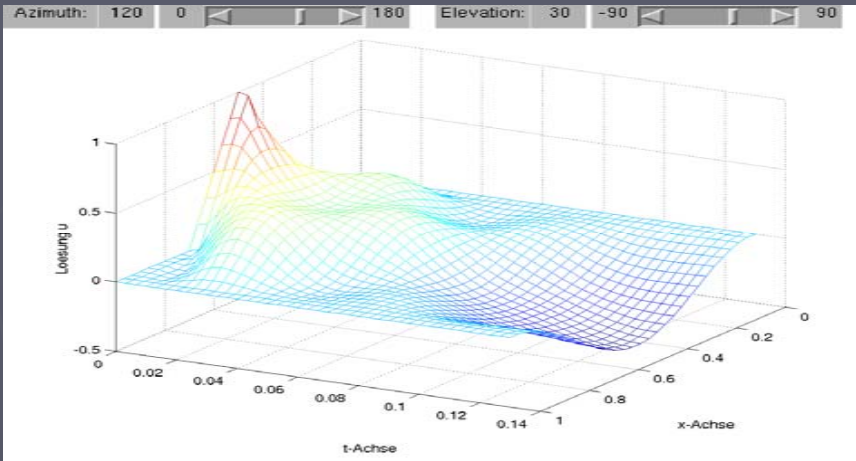
# DAISY

- ▶ **landläufiger Name des IT Standards** (offiziell ANSI/NISO Z39.86 Specifications for the Digital Talking Book)
- ▶ **für navigierbare** (multimedial vermittelte) **synchronisierte Information**
- ▶ **verwendet** (offene) **W3C Standards** (XML / Extensible Mark-up Language; **SMIL** / Synchronized Multimedia Integration Language [Version 3 mit DAISY Profil])
- ▶ **ein Quell-File – viele Ausgabeformate - viele Distributionsformen**

# ZUGANG ZU / ZUGÄNGLICHKEIT VON (Problem in verschiedenen Bereichen)

- ▶ **Gebäude und Einrichtungen** (öffentliche, private, Verkehrssysteme, Bancomaten...)
- ▶ **Internet** (Funktionalität)
- ▶ **Bücher, Dokumente aller Art Film, Partituren...** (Lehrbücher, Wissenschaft, Fachliteratur, Berufsliteratur, Zeitungen, Magazine, Zeitschriften, Belletristik, Unterhaltung, Comics, Romane, Gedichte, Opern, Sonaten...)

# Komplexe Informationssysteme (1)



$$H_{i,j} = \sum_{s=1}^{N \cdot 12 - 1} a_k \cos(s \cdot \alpha); \text{ mit } (k = s \bmod 12)$$

# Komplexe Informationssysteme (2)

**Moteur** 4 Du lernst die Zahlen von 13 bis 20.

**4A Les nombres de 13 à 20**

**4B Les loisirs favoris**

Qui aime le roller?

la musique	15	le roller	20
la lecture	13	le théâtre	...
la télé	19	l'ordinateur	...
le cinéma	17	le foot	...

... treize, quatorze, quinze, se, dix-sept, dix-huit, dix-neuf, vingt.

Erstellt eine Hitliste der beliebtesten Hobbys in eurer Klasse.

**4C Bingo - nombres et couleurs**

Spielmaterial:  
- Zahlenkarten von 1 bis 20  
- Farbkarten  
- Schachtel oder Sack

Spielbeschreibung:  
Schreibt in einen Neunerraster beliebige Zahlen von 1 bis 20 oder Farbnamen.

noir	20	rouge
12	1	vert
4	13	9

Ein Spielleiter oder eine Spielleiterin zieht aus der Schachtel eine Karte und nennt die entsprechende Farbe oder Zahl.

Die genannten Farben und Zahlen werden abgestrichen.  
Gewinnerin oder Gewinner ist, wer alle Felder durchstreichen konnte.  
**Bingo!**

noir	20	<del>rouge</del>
12	1	vert
4	13	9

page quarante-neuf 49

**7** Du erfährst etwas über den Faschnachtsbrauch Les Brandons in Payerne VD.

**Les Brandons de Payerne**

41 jours avant Pâques, c'est le carnaval de Payerne: Les Brandons!

Le samedi après-midi: Tout le monde regarde le cortège des classes costumées.

Le vendredi soir: Un groupe masqué écrit des réclamations sur les vitrines des magasins.

Le samedi matin: Les premières Guggenmusik font de la musique carnavalesque dans les rues de la ville.

Le samedi après-midi: Dès 14 heures, les enfants de la ville vont de bistrot en bistrot pour chanter.

Le lundi soir: C'est le tour des dames masquées.

Le dimanche: Près de 1000 personnes costumées participent au grand cortège humoristique ou satirique.

Trois jours et trois nuits Les Brandons de Payerne, c'est le pied!

Bearbeite den Text mit Hilfe der clés magiques. Du findest sie in der Unité 6 bei der Info Suisse romande.

Gestalte eigene Lernkarten zum Thema Fasnacht. Ihre Bedeutung findest du im alphabetischen Wörterverzeichnis dieses Buches.

page quatre-vingt-sept 87

# Zugang / Zugänglichkeit

- ▶ muss als **UMFASSENDES Konzept** verstanden werden
- ▶ ist Zugang zu **KOMMUNIKATION** (Produzieren, Senden und Empfangen von Information als dynamischer Austausch)
  - **Produktionstools** selber müssen zugänglich sein. Auch Menschen mit Behinderungen sind gleichzeitig Produzenten, Sender und Empfänger von Information
  - **Distributionskanäle und Empfangsplattformen** müssen zugänglich sein (Internet, Radio, Fernsehen, Stand Alone Devices, Mobile Phones, MP3 Players, Grossdruck, Blindenschrift auf Papier oder elektronisch, Video and Sign Language Tools, etc)

# Das Problem ist UNIVERSSELL



2. Accessibility Day  
10. Juni 2009, Zürich

# Regional oder global handeln?

## ► Regionale Lösungen sind

- **nicht nachhaltig** (Unterhalt, Versionen-Management)
- ein **Verlustgeschäft** (betriebswirtschaftlich gesehen)
- **wirkungslos** (Eintagsfliegen mit limitierter Reichweite)

## ► Globale Lösungen sind

- **nachhaltig** (Unterhalt, geregelte Updates, Konzentration der Kräfte, gemeinsame Grundlage)
- **wirtschaftlich** (Skaleneffekte)
- **wirksam** (nutzerfreundlich über alle Grenzen hinweg)

# Regulierungsbemühungen

## ▶ Welt

- UN Convention on the Rights of Persons with Disabilities (Mai 2008 in Kraft getreten, bisher haben etwa 140 UN-Mitglieder die Konvention unterschrieben und rund 60 haben sie ratifiziert)
- Schlussdokumente des UN Summits on the Information Society (Genf, 2003; Tunis, 2005)

## ▶ Europa

- Ministererklärung von Riga (inklusive Schweiz) mit Auswirkungen auf die nationalen Gesetzgebungen

## ▶ Schweiz

- Bundesverfassung; Behindertengleichstellungsgesetz; Standard für Websites der Öffentlichen Hand (Internet-Zugänglichkeit, Zertifizierungen durch die Stiftung Zugang für Alle), Sonderpädagogik-Konkordat (2007)

# DAISY weltweit



# Lösungsansatz

- ▶ bei Gebäuden und Einrichtungen
  - ▶ Bezuglich des Internets
  - ▶ Bücher, Dokumente, Filme, Partituren, wissenschaftliche Publikationen
- ▶ STANDARDISIERUNG
  - ▶ STANDARDISIERUNG
  - ▶ ?

# STANDARDISIERUNG

(unter folgenden Leitkonzepten)

- ▶ **Flexibilität, Erweiterbarkeit, Kompatibilität**
- ▶ **Universal Design** („the design of products, environments, programs and services to be usable by all people, to the greatest extent possible, without the need for adaptation or specialized design“)
- ▶ **Openness** (open source)
- ▶ **Kooperation** (zwischen dem privaten und dem öffentlichem Sektor, zwischen diesen und der Zivilgesellschaft)

# Strategisches Ziel

## DAISY in Alltagsanwendungen (1)

- ▶ Je beiläufiger die „Produktion“ von Zugänglichkeit, desto besser
- ▶ Je mehr Sonderaufwand nötig ist, desto schlechter
- ▶ Postulat: den Standard in alle Produktions-, Distributions- und Wiedergabe-Tools einbinden

# Strategisches Ziel

## DAISY in Alltagsanwendungen

- ▶ Je beiläufiger die „Produktion“ von Zugänglichkeit, desto besser
- ▶ Je mehr Sonderaufwand nötig ist, desto schlechter
- ▶ Postulat: den Standard in alle Produktions-, Distributions- und Wiedergabe-Tools einbinden

# Erste Erfolge in Alltagsanwendungen

- ▶ **„Save as DAISY“** in Microsoft Word 2003/2007, open source add-in, Open Source
- ▶ **„Save as DAISY“** in OpenOffice, in Entwicklung
- ▶ **Dorina DAISY Reader**, Firefox add-in (Brasilien)
- ▶ **[DAISYFox]**, Firefox add-in, in Entwicklung (USA)
- ▶ **Buttercup Reader** von Microsoft, Internet-Basierter Mediaplayer, Open Source
- ▶ **„Save as DAISY XML“** in InDesign, erste (zaghafte) Annäherungen von ADOBE

# Save as DAISY Microsoft (kurze Demonstration)

